

Hygienekonzept Jugendmediencamp Nordwest 2021 Summer Edition

1. Allgemeines
2. Teilnehmerzahl
3. An-und Abreise
4. Testungen
5. Sanitäre Einrichtungen
6. Mahlzeiten
7. Vorgehen bei Infektion

1. Allgemeines

- Das Jugendmediencamp Nordwest (JMC:nw) findet unter freiem Himmel statt, wobei insbesondere in diesem Jahr darauf geachtet wird, dass sich Teilnehmende nicht länger als nötig in geschlossenen Räumen aufhalten.
- Die Veranstaltung findet im Rahmen der 2G+ Regelung statt. Zutritt zum Festivalgelände erhalten nur Personen, die geimpft oder genesen und zusätzlich negativ auf das Coronavirus getestet sind .
- Alle Anwesenden sind dazu angehalten, auch wenn nicht per Verordnung vorgeschrieben, die empfohlenen Mindestabstände, insbesondere zu Angehörigen anderer Haushalte/ Personen außerhalb der üblichen Kontakte, einzuhalten. Weiterhin wird empfohlen, besonders in Innenräumen oder wenn das Einhalten der Abstände nicht möglich ist, eine Maske zu tragen.
- Wenn möglich, sollen Zelte nur von Personen eines Haushalts oder Personen, die üblicherweise engen Kontakt miteinander haben, geteilt werden. Selbiges gilt für die An- und Abreise (in Privatfahrzeugen).
- Die Kontaktdaten der Anwesenden werden für 21 Tage gespeichert und anschließend gelöscht.
- Der Personenkreis wird sich im Laufe der Veranstaltung möglichst wenig ändern. Die Anwesenheit von Personen außerhalb des festen Kreises der Teilnehmenden und Organisierenden wird nach Möglichkeit vermieden oder möglichst kurz gehalten und der ihr Kontakt zu Teilnehmenden minimiert.

2. Teilnehmendenzahl

- Das JMC:nw 2022 wird mit einer maximalen Anzahl von 100 Anwesenden stattfinden, auch wenn zum Zeitpunkt der Veranstaltung eine höhere Anwesendenzahl erlaubt wäre.

3. An-und Abreise

- Bei der Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln ist nochmals verstärkt auf das Einhalten der Mindestabstände und das Tragen einer angemessenen Mund-Nasen-Bedeckung zu achten. Auch hier sollte möglichst Abstand gehalten werden zu anderen Teilnehmenden der Veranstaltung, die nicht zu den engeren Kontakten gehören, Abstand zu halten.
- Teilnehmende, die mit der Bahn anreisen, werden von den Organisierenden vom Bahnhof beziehungsweise dem dortigen Testzentrum in Kleinbussen abgeholt. Es soll bei der Fahrt eine Maske getragen und nach Möglichkeit durchgehend gelüftet werden.

4. Testungen

- Alle Personen (Teilnehmende, Organisierende, Teamende) müssen mit einem Nachweis über vollständige Impfung oder Genesung sowie einem tagesaktuellen (nicht älter als 12 Stunden), negativen Test anreisen. Alternativ wird bei Ankunft ein Selbsttest unter Aufsicht der Veranstaltenden durchgeführt. Dieser ist von den Teilnehmenden wenn möglich selbst mitzubringen.
- Im Laufe der Veranstaltung wird ein weiterer Schnelltest pro Person durchgeführt, wahrscheinlich am Freitag, den 27.05.. Hier soll nach Möglichkeit ein kostenloser

Bürgertest eines Testzentrums in Anspruch genommen werden oder alternativ ein Selbsttest unter Aufsicht erfolgen.

5. Sanitäre Einrichtungen

- Die sanitären Einrichtungen werden (wie alle Oberflächen) regelmäßig und gründlich gereinigt.
- Es soll sich nur eine begrenzte Anzahl Personen gleichzeitig in den Waschräumen aufhalten, um die Einhaltung der Mindestabstände zu gewährleisten.
- Soweit möglich ist in den sanitären Einrichtungen sowie durchgehend in den restlichen Innenräumen eine Maske zu tragen.
- Die Organisierenden werden darauf achten, dass diese Regelungen auch zu Stoßzeiten eingehalten werden.
- Alle Anwesenden sollten weiterhin darauf achten, wenn möglich außerhalb der Stoßzeiten die Waschräume aufzusuchen und beispielsweise durch früheres Aufstehen Warteschlangen zu vermeiden.

6. Mahlzeiten

- Bei der Zubereitung der Mahlzeiten wird verstärkt auf Hygiene geachtet. Die Küche wird gründlich und regelmäßig gereinigt.
- Beim Essen wo möglich sollen die Mindestabstände eingehalten werden.
- Beim Bewegen und Warten im Essensbereich ist eine Maske zu tragen.
- Die Teilnehmenden werden nicht wie üblich ihr Geschirr selbst von Hand spülen. Stattdessen wird das Geschirr aller Anwesenden gründlich in der Geschirrspülmaschine gereinigt.

7. Vorgehen bei Infektion

- Im Falle eines positiven Tests wird die Infizierte Person sofort isoliert und das örtliche Gesundheitsamt informiert. Sie und Personen, die in engem Kontakt mit ihr standen (beispielsweise im gleichen Zelt geschlafen haben), werden isoliert und sollten wenn möglich abreisen und sich in Quarantäne begeben.
- Den restlichen Teilnehmenden wird freigestellt, ob sie die Veranstaltung vorzeitig verlassen möchten. Es werden jedoch weiterhin alle Anwesenden wie zuvor vor Ort versorgt und ein angepasstes Unterhaltungsprogramm angeboten.
- Für den Rest der Veranstaltung werden alle Anwesenden täglich getestet und nochmals verstärkt auf die Einhaltung der Mindestabstände und Hygienevorschriften geachtet. In Innenräumen oder wenn der Mindestabstand nicht eingehalten werden kann, ist eine FFP2-Maske zu tragen.
- Alle Anwesenden sind dazu angehalten, sich so viel wie möglich in ihren Zelten oder in anderer Weise räumlich getrennt aufzuhalten und Maske zu tragen.